BERICHTE UND KLEINE MITTEILUNGEN

38. KONGRESS DER EUROPEAN REGIONAL SCIENCE ASSOCIATION Wien, Wirtschaftsuniversität, 28. August bis 1. September 1998

Manfred M. FISCHER, Jutta PFISTERER-POLLHAMMER, Martin SCHNEIDER, Thomas SEYFFERTITZ, Petra STAUFER, alle Wien*

Die Wirtschaftsuniveristät erklärte sich bereit, im Rahmen der Feierlichkeiten ihres hundertjährigen Bestehens als Gastgeber für den 38. Kongreß der European Regional Science Association vom 28. August bis 1. September 1998 zu fungieren. Damit war Wien zum dritten Mal nach 1966 und 1973 Veranstaltungsort der bedeutendsten regionalwissenschaftlichen Tagung in Europa.

Der Kongreß fällt in eine Zeit, in der der Prozeß der Europäischen Integration eine neue Herausforderung für die Regionen in Europa bedeutet. Außerdem setzt sich unter Ökonom-Innen immer mehr die Einsicht durch, daß eine umfassende ökonomische Theorie den Faktor Raum nicht außer Acht lassen kann. Der Kongreß wurde deshalb unter dem Generalthema "Europe Quo Vadis – Regional Questions at the Turn of the Century" abgehalten. Die Themenwahl unterstreicht die zentrale Rolle, die der Raum im Rahmen der europäischen Integration spielt.

Die Organisation der Tagung lag in den Händen von o.Univ.-Prof. Dr. Manfred M. FISCHER, der tatkräftig von MitarbeiterInnen des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeographie, des Instituts für Raumplanung und Regionalentwicklung, des Instituts für Umweltwirtschaft (alle WU), sowie des Österreichischen Forschungszentrums Seibersdorf unterstützt wurde. Weitere Unterstützung erhielt das lokale Organisationskomitee (LOC) vom RSA European Organizing Committee, der Wirtschaftsuniversität Wien, dem Institut für Stadt- und Regionalforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften sowie der Gesellschaft für Regionalforschung.

Der ERSA98 Kongreß wurde von den Gold-Sponsoren Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr, Stadt Wien, Wirtschaftsuniversität Wien, Bank Austria, Arbeiterkammer Wien und weiteren Silber-Sponsoren unterstützt.

^{*} o.Univ.-Prof. Dr. Manfred M. Fischer, Vertr.-Ass. Mag. Jutta Pfisterer-Pollhammer, Univ.-Ass. Dr. Martin Schneider, Thomas Seyffertitz, Univ.-Ass. Dr. Petra Staufer, alle Institut für Wirtschafts- und Sozialgeographie, Wirtschaftsuniversität Wien, A-1090 Wien, Augasse 2-6; e-mail: wsg-team@wigeol. wu-wien.ac.at; http://wigeoweb.wu-wien.ac.at

Im Mittelpunkt des wissenschaftlichen Programmes standen eine Round Table Diskussionsrunde, eine Podiumsdiskussion sowie vier Keynote-Lectures. An der Round Table Diskussion
"The European Union and Eastern Europe" nahmen Prof. Bela Kadar (ehemaliger Ungarischer Wirtschaftsminister), Prof. Joze Mencinger (Rektor der Universität Laibach), Prof.
Karel Dyba (ehemaliger Tschechischer Industrieminister) und Dr. Franz-Lothar Altmann
(Direktor des Südwest-Instituts München) unter der Moderation von Prof. Paul Lendval teil.
Dabei wurden Fragen zur Erweiterung der Europäischen Union diskutiert.

Bei der Podiumsdiskussion "The Challenge of Regional Science at the Turn of the Century", moderiert von Professor Dr. Manfred M. FISCHER, diskutierten Herausgeber der bedeutendsten regionalwissenschaftlichen Zeitschriften über die Zukunft der Regionalwissenschaft aus dem Blickpunkt ihres Journals. Vertreten waren Assoc. Prof. Dr. Raymond Florax (Papers in Regional Science), Professor Dr. Börje Johansson (The Annals of Regional Science), Professor Dr. Michael Dunford (Regional Studies), Professor Dr. Arthur Getis (Geographical Systems), Professor Dr. Peter Batey (Town Planning Review) und Professor Dr. Karlheinz Wöhler (Tourismus Journal).



Im Rahmen von Keynote Lectures nahmen Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Wirtschaft zu wichtigen sozialen, ökonomischen und umweltrelevanten Problemen unserer Zeit Stellung.

- "Building Bridges: How to Cope with the Gap between Today and Tomorrow" (Dr. Eckhard Minx, Daimler Benz AG, Berlin),
- "Geography Lost and Found in Economics" (Prof. Dr. Gunther Tichy, Österreichische Akademie der Wissenschaften),
- "Globalization, Networks, and Regions" (Prof. Dr. Gerhard Rosegger, Case Western Reserve University, Cleveland) und
- "Globalization and Modernization of Environmental Policy" (Prof. Dr. Martin JAENICKE, Freie Universität Berlin).

Der wissenschaftliche Teil des Kongresses war in 15 Themenbereiche gegliedert, die nahezu alle Aspekte der theoretischen und angewandten Regionalforschung abdeckten. Beispiele dafür sind die Europäische Monetäre Union, Fragen der regionalen Integration in Europa sowie der Regionalpolitik, räumliche Auswirkungen der Globalisierung, Fragen der nachhaltigen Entwicklung und des Umweltmanagements, die Rolle von Innovationen für die räumliche Entwicklung und Wettbewerbsfähigkeit, regionale Arbeitsmarktfragen, u.v.a. Außerdem wurden neueste Forschungsergebnisse in verschiedenen theoretischen und methodischen Bereichen, wie der adaptiven raumwirtschaftlichen Modellbildung, der geographischen Informationsverarbeitung und der räumlichen Ökonometrie präsentiert. Den nachfolgend angeführten Koordinatoren und Koordinatorinnen der jeweiligen Themen sei gedankt, daß sie das Einreichen von Papieren zu den einzelnen Bereichen stimuliert und koordiniert haben.

- Theme A: The Economic and Monetary Union, Regional Policy and Integration Paul Cheshire, Peter Nijkamp, Kieran Donaghy
- Theme B: New Frontiers in Theory and Methodology Aura REGGIANI, Peter BATEY
- Theme C: Regional Economic Modelling and Spatial Econometrics
- Theme D: Information Processing, GIS and Spatial Econometrics Arthur Getis, Stan Openshaw, Graham Clarke
- Theme E: Technology, Innovation and Space Maria Giaoutzi, Luis Suarez-Villa, Michael Steiner
- Theme F: Environmental Management, Sustainability and Development Henk Folmer, Roberta Capello
- Theme G: Regional Economies in Transition: Industrial Development and Socio-Economic Change Roger BIVAND, Edward BERGMAN
- Theme H: Europe on the Move: Infrastructure, Transportation, and Mobility Michel Beuthe, Roger Vickerman, Piet Rietveld
- Theme I: Poverty, Labour Markets, and Migration Jouke van Duk, Shelby Gerking
- Theme J: Services, Small Enterprises, Employment Creation, and Regional Development

 Juan R. Cuadrado-Roura, Heiki Eskelinen
- Theme K: Metropolitan Processes and Urban Policies Paul CHESHIRE
- Theme L: Global Shifts of Economic Activities and Regional Adjustments
- Theme M: Housing Market Issues
- Theme N: Regional Case Studies
- Theme O: Poster and Presentation Sessions Uwe Schubert

Der ERSA98 Kongreß wurde im Hauptgebäude der Wirtschaftsuniversität Wien (1090 Wien, Augasse 2-6) veranstaltet. Im Ausstellungsbereich präsentierten Carfax Publishing Ltd., Edward Elgar Publishing Ltd. sowie Springer Economics & Management Science Teile ihrer Verlagsprogramme.

Die Organisation des Kongresses basierte auf dem von Gunther MAIER entwickelten Konferenzorganisationssystem conf-Vienna. Dieses unterstützt Aufgaben wie das Web-basierte Einreichen von Abstracts, die Organisation der Programmstruktur, die Organisation der einzelnen Sessions (Zuweisen von Autoren, Chair Persons, Discussants, Raumorganisation), die Registrierung, den Online-Zugriff zu Abstracts und TeilnehmerInnen-Daten, u.v.m. conf-Vienna basiert auf dem Datenbanksystem Oracle und läuft unter Unix. Als Benutzerschnittstellen dienen ein via Internet allgemein zugängliches Web-Interface (http://www.wu-wien.ac.at/ersa/ersa98.html) sowie ein internes User-Interface für das Organisationsteam. Weitere Informationen dazu sind bei gunther.maier@wu-wien.ac.at erhältlich.

Die Anzahl von 534 registrierten TeilnehmerInnen hat selbst die optimistischen Erwartungen noch übertroffen. Diese kamen aus 37 Ländern Europas, Nord- und Südamerikas, Asiens, Australiens und Afrikas. Die verstärkte Einbindung von WissenschafterInnen aus den osteuropäischen Ländern wurde durch ermäßigte Tagungsgebühren sowie durch die Gewährung von Reisekostenzuschüssen unterstützt.

Die zwei Höhepunkte des sozialen Rahmenprogramms stellten die technische Exkursion mit anschließendem Heurigenbesuch (Sonntag, 30. August) sowie das abschließende Kongreß-Dinner im Festsaal des Rathaus (Dienstag, 1. September) dar, wo wir der Einladung von Vizebürgermeister Dr. Bernhard Görg Folge leisten durften. Im Rahmen des Kongreß-Dinners wurde der EPAINOS-Preis für die beste eingereichte Arbeit von jungen WissenschafterInnen an Aki Kangasharju (Finnland) verliehen.

Die bis Ende Juli 1998 eingereichten Konferenzpapiere und sämtliche Abstracts sowie Informationen zum ERSA98 Kongreß und zur European Regional Science Association wurden auf der ERSA98 Congress-Papers CD-ROM publiziert, die allen TeilnehmerInnen in der Konferenzmappe überreicht wurde. Die CD-ROM kann jederzeit über die ERSA98-Homepage http://www.wu-wien.ac.at/ersa/ersa98.html oder beim Institut für Wirtschafts- und Sozialgeographie der Wirtschaftsuniversität Wien (Augasse 2-6, 1090 Wien, Tel.: 01-31336/4808, Fax: 703) bestellt werden.

Die beiden nächsten ERSA-Kongresse werden in Dublin (23.-27. August 1999, http://www.ucd.ie/~economic/rsai/index.html) sowie in Madrid (2000) stattfinden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Österreichischen Geographischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: 140

Autor(en)/Author(s): Fischer Manfred M., Pfisterer-Pollhammer Jutta, Schneider

Martin, Seyffertitz Thomas, Staufer Petra

Artikel/Article: Berichte und kleine Mitteilungen 273-276